10.3.2014 - Deutschlandradio Kultur

"Wir sind Kirche" fordert, die Krise der katholischen Kirche ernst zu nehmen

Die katholische Kirche leidet nicht nur an einer Vertrauenskrise, sondern auch an einer "Kirchenleitungskrise".

Darauf hat der Sprecher der Reformbewegung "Wir sind Kirche", Christian Weisner, hingewiesen. Weisner mahnte im Deutschlandfunk einen anderen Umgang mit wiederverheirateten Geschiedenen und ein Umdenken in der Sexualmoral an. Diese habe sich weit von dem entfernt, was die Menschen sich wünschten. Unter den katholischen Bischöfen herrscht nach Weisners Worten nach wie vor Uneinigkeit darüber, wie ernst die Krise der Kirche sei. Heute beginnt die Frühjahrstagung der Deutschen Bischofskonferenz in Münster. Unter anderem soll ein Nachfolger für den bisherigen Vorsitzenden des Gremiums, Erzbischof Robert Zollitsch, bestimmt werden.

http://www.deutschlandradiokultur.de/kulturnachrichten.265.de.html?drn:date=2014-03-10&drn:time=11%3A30&drn:pos=4
Zuletzt geändert am 11.03.2014